

Geibel, Emanuel: Ungeduld (1833)

1 So winterlich noch schauern
2 Die Lüfte weit und breit;
3 O Lenz, was soll dein Zaudern?
4 Es ist schon Blühens Zeit.

5 Im Tal und in den Herzen
6 Das Eis ist schier zertaut;
7 Nun ruft nach dir mit Schmerzen
8 Die bange Sehnsucht laut.

9 O komm, uns zu erquicken,
10 Und bring' in Donnerschlag,
11 In Guß und Sonnenblicken
12 Den Auferstehungstag.

13 Wir können's kaum erwarten:
14 Wann wird die Eiche grün?
15 Wann wird im deutschen Garten
16 Die Kaiserkrone blühn!

(Textopus: Ungeduld. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61732>)